

Schulleitungsbrief Nr. 1 2020/21

Bad Emstal, d. 19.08.2020

**Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Kollegen, Mitarbeiter und Freunde der CBS,**

Wir hoffen sehr, dass sich alle während der Ferienzeit ein wenig erholen konnten und wir gesund in das neue Schuljahr starten können. Das Kollegium freut sich auf den direkten Kontakt und regelmäßigen Präsenzunterricht.

Unseren Schülerinnen und Schülern wünschen wir natürlich maximale Lernerfolge. Eure Lehrer und Eltern werden euch auch in diesem Schuljahr gute Begleiter sein.

Unsere größte Schwäche liegt im Aufgeben. Der sicherste Weg zum Erfolg ist immer, es noch einmal zu versuchen.

Thomas Alva Edison (1847–1931), amerikanischer Erfinder und Unternehmer

Unseren Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen wünschen wir viel Erfolg und alles Gute für die im Mai stattfindenden Zentralen Abschlussarbeiten. Im Sinne des obigen Zitats, wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern, dass es euch gelingt, die eigenen Stärken zu entdecken und im täglichen Lernen zu zeigen.

Allgemeines/Mund-Nasen-Schutz

Generell herrscht im gesamten Schulgebäude sowie außerhalb des Schulgebäudes bis zum Einnehmen des Platzes im Unterrichtsraum die Pflicht, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Dies gilt speziell auch beim Warten auf und beim Einsteigen in die Busse. Zum Essen und Trinken muss der Mindestabstand eingehalten werden.

Umgang mit Erkrankungen bei Schülerinnen und Schülern / Krankheitssymptome

Schülerinnen und Schüler dürfen den Präsenzunterricht und andere reguläre schulische Veranstaltungen nicht besuchen, wenn sie oder die Angehörigen ihres Hausstandes Krankheitssymptome für COVID-19 aufweisen oder in Kontakt zu infizierten Personen stehen oder seit dem Kontakt mit infizierten Personen noch nicht 14 Tage vergangen sind, es sei denn, dass Angehörige ihres Hausstandes aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit in der gesundheitlichen Versorgung von Menschen in Kontakt zu infizierten Personen stehen. Das Fehlen der Schülerinnen und Schüler gilt als entschuldigt. Eine schriftliche Erklärung ist vorzulegen. Je nach Verlauf der Symptome ist ein Arzt aufzusuchen.

Befreiung von Schülerinnen und Schülern vom Präsenzunterricht

Schülerinnen und Schüler, die bei einem Infekt mit dem SARS-CoV-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs ausgesetzt sind, können vom Präsenzunterricht befreit werden. Gleiches gilt für Schülerinnen und Schüler, die mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Hausstand leben. Die Freistellung ist jeweils bei der Schulleiterin oder dem Schulleiter zu beantragen. Dem Antrag ist eine ärztliche Bescheinigung über das gesundheitliche Risiko beizufügen.

Beschulung außerhalb des Präsenzunterrichtes

Schülerinnen und Schüler, die am Präsenzbetrieb nicht teilnehmen, haben ihrer Pflicht zur Teilnahme an schulischen Lehrangeboten im Rahmen häuslicher Lernsituationen nachzukommen. Die Lehrkräfte der Schülerinnen und Schüler, die am Präsenzbetrieb nicht teilnehmen, haben sicherzustellen, dass eine direkte Anbindung an den Präsenzunterricht hergestellt wird. Die direkte

Anbindung an den Unterricht wird die Grundlage zur Leistungsbewertung dieser Schülerinnen und Schüler darstellen.

Dies kann gewährleistet werden durch:

- Einsatz von Videokonferenzsystemen mit Einverständniserklärung aller Beteiligten, sofern die technischen Rahmenbedingungen beiderseits dies zulassen (zurzeit an der CBS nicht möglich)
- Versendung des didaktisch aufbereiteten Materials postalisch oder digital
- individuelle Besprechungs- und Beratungszeiten in der Schule, telefonisch oder digital – Hausbesuche durch die Lehrkräfte

Für die Teilnahme an Tests, Kurs- und Klassenarbeiten wird wie oben beschrieben verfahren.

Nun zu den wichtigsten Informationen zum Schuljahresbeginn

In diesem Schuljahr werden 498 Schüler*innen in 26 Jahrgangsklassen unterrichtet. Insgesamt sind in diesem Schuljahr 44 Lehrer*innen, 1 Pfarrer, 2 Sozialarbeiter*innen und eine LIV (Lehrerin im Vorbereitungsdienst) an unserer Schule beschäftigt.

Als neue Lehrkräfte begrüßen wir Frau Dr. Becker, Frau Bub, Herrn Nehls und Herrn Weber. Frau Götte und Frau Lange sind mit neuen, langfristigen Verträgen ausgestattet worden. Die Verträge für Herrn Timpe und Herrn Brüll wurden verlängert. Frau Sterner kehrt aus der Elternzeit zurück.

Elternabende

Für die anstehenden Elternabende erhalten Sie eine Einladung über die Klassenlehrkräfte, die sich mit den Klassenelternbeiräten abgesprochen haben. Die Klassenstufen 1, 3, 5, 7, 9 und 10 müssen ihre Klassenelternbeiräte neu wählen. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Schulbücher

Bitte beachten Sie, dass die Schulbücher Ihres Kindes eingebunden und sorgfältig behandelt werden. Für Schäden müssen Sie haften.

Grundstufe

Am Dienstag, den 18. August, haben wir im Rahmen von zwei Einschulungsfeiern 37 Schülerinnen und Schüler im Jahrgang 1 feierlich in unserer Turnhalle eingeschult.

Mit den neuen Erstklässlerinnen und Erstklässlern der „Bienen-Klasse“ und der „Delfin-Klasse“ besuchen nun insgesamt 135 Schülerinnen und Schüler die Klassenstufen 1 bis 4.

Unsere Agenda gilt auch weiterhin als fester Bestandteil im Schulalltag und dient als Hausaufgabenheft und als Kommunikationsmittel zwischen Elternhaus und Schule.

Auch die Lernzeit in den Fächern Deutsch und Mathematik in den Jahrgangsstufen 3 und 4 ist nach einer zweijährigen Einführungsphase nun fest mit insgesamt 2 Wochenstunden in die Stundentafel implementiert.

Förderstufe

In diesem Schuljahr begrüßen wir herzlich zwei neue Förderstufenklassen und zwei gymnasiale Eingangsklassen im Jahrgang 5! Diese Differenzierung ermöglicht eine angemessene und individuell zielgerichtete Förderung der Kinder. Auch die vor einem Jahr erprobte Lernzeit soll helfen, Über- oder Unterforderung zu vermeiden, die Lernfreude zu wecken und natürlich auch zu erhalten. Unser Förderstufenleiter Herr Löwenstein wird gemeinsam mit den unterrichtenden Lehrkräften an der gezielten Förderung im Sinne Ihrer Kinder arbeiten. Natürlich kann dies nicht ohne Absprache mit Eltern und Schülern geschehen, sodass wir spätestens nach den Förderplankonferenzen Ende Oktober das Gespräch mit allen Parteien suchen werden.

Sekundarstufe 1

Mit Beginn des Regelunterrichts in der zweiten Schulwoche beginnt auch der Wahlpflichtunterricht. Das Angebot wurde im Vergleich zu den vergangenen Schuljahren noch einmal ausgeweitet, sodass für jede(n) das passende dabei sein sollte. Darüber hinaus wird ein modifiziertes Einwahlverfahren in

noch größerem Maße dazu beitragen, den Wünschen der Schülerinnen und Schüler Rechnung zu tragen.

Einen elementaren Baustein in unserem Konzept zur Berufsorientierung bildet das Langzeitpraktikum „KPT – Kontinuierliche Praxistage“. Jeden Mittwoch werden die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8a und 8b ihren Schultag in einem Praktikumsbetrieb verbringen. Im Laufe des Schuljahres werden sie drei Stationen durchlaufen, sodass sie eine fundierte erste Orientierung über ihre beruflichen Perspektiven erhalten.

Wir bitten zu beachten: In diesem Schuljahr ist der Start des Praktikums auf den ersten Mittwoch nach den Herbstferien (21.10.) verschoben.

In der Jahrgangsstufe neun absolvieren alle Klassen das Betriebspraktikum. Aufgrund der aktuellen Lage findet es in diesem Schuljahr erst im Februar statt und ist um eine auf nunmehr zwei Wochen verkürzt (02.02.2021 – 12.02.2021).

Das letzte Jahr an der CBS ist für Haupt- und Realschüler*innen geprägt durch die Abschlussprüfungen. Am 8. Und 9. Dezember werden die Präsentationsprüfungen durchgeführt werden, in der Woche vom 17. Mai bis 21. Mai finden die Zentralen Abschlussarbeiten statt. Generell ist das Schuljahr für unsere „Großen“ von einer hohen Termindichte geprägt. Sämtliche dieser Termine finden sich im Terminkalender der Schulhomepage. Da davon auszugehen ist, dass uns die Infektionslage auch in den kommenden Wochen und Monaten immer wieder zu Anpassungen unserer Planung zwingen wird, bitte ich um regelmäßige Konsultation des Terminkalenders.

Ganzttag

Nichts ist so beständig wie der Wandel! Seit über zehn Jahren hat die Christine-Brückner-Schule den Status einer ganztägig arbeitenden Schule nach Profil 1 der Hessischen Ganztagsrichtlinie. In dieser Zeit wurde das Ganztagsprogramm kontinuierlich weiterentwickelt.

Die im vergangenen Schuljahr in den Jahrgangsstufen drei, vier und fünf etablierte „Lernzeit“ wird auf die Jahrgangsstufe sechs ausgeweitet. Hier haben Schülerinnen und Schüler in zwei bzw. drei Unterrichtsstunden pro Woche die Gelegenheit, betreut durch Lehrkräfte individuell und an ihren Bedürfnissen orientiert zu arbeiten.

Diese Entwicklung sowie die Einschränkungen durch Corona bedingen eine Umschichtung der Ressourcen im Ganzttag. Um eine Verbreitung bzw. Ansteckung zu minimieren, reduzieren sich die Angebote des traditionellen Ganztagsprogramms mit AGs und Nachmittagskursen auf unterschiedliche Angebote für die jeweiligen Jahrgänge.

Informationen aus der Cafeteria

Die Cafeteria ist seit Montag geöffnet. Auch hier gilt für die Pausenversorgung Maskenpflicht und Einbahnstraßenbetrieb. Ein warmes Mittagessen wird ebenfalls wieder angeboten. Der Hygieneplan sieht vor, zusätzlich in der Aula, im SV-Raum oder auch im Lehrerzimmer zu essen.

Alle wichtigen Termine des Schuljahres 2020-21, sowie die Prüfungstermine für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe1 finden Sie auf unserer Homepage.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern einen guten Schulanfang und ein erfolgreiches, zielgerichtetes Schuljahr 2020-2021!

Mit freundlichen Grüßen

Ulf Imhof, Schulleiter

Heidi Völkerding, Stellvertretende Schulleiterin